

# Stoffverteilungsplan: Die Deutschprofis A1.2

Version für 70 UE / Schuljahr

Lektion 7: MEIN HAUS, MEINE STADT									
	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Phonetik
<b>Wo macht ihr was?</b>		1–3	7–9	72–79	ein Haus beschreiben; Zimmer benennen; über Tätigkeiten in einer Wohnung / einem Haus sprechen; auf eine Aussage reagieren	Fragen: <i>Wie? Wo?</i> ; feste Wendungen mit <i>in, auf</i> ; Personalpronomen <i>wir, ihr</i> + entsprechende Verb-Endungen	Haus; Wohnung, Zimmer; Räume und passende Aktivitäten; Reaktionen: <i>Toll! Wirklich? ...</i>	Grundriss einer Wohnung; Bildbeschreibung (Wie ist das Haus?); Interview über das Leben in einem Haus	Zimmerbezeichnungen nachsprechen
<b>Sein Zimmer, ihr Zimmer</b>		4–5	10–11		Möbelstücke benennen; Kinderzimmer beschreiben; über Ausstattung eines Kinderzimmers sprechen (Möbel, Gegenstände, Größe usw.)	Possessivartikel <i>sein/e, ihr/e</i>	Möbel und Gegenstände in einem Kinderzimmer; Adjektive: Wie ist ein Zimmer?	Foto und Zimmerbeschreibungen; Bilderrätsel	Möbel und Gegenstände nachsprechen
<b>In München gibt es einen Zoo!</b>		6–8	12–13		eine Wohnortbeschreibung verstehen; Orte in einer Stadt benennen; den Wohnort / die eigene Stadt vorstellen	<i>es gibt</i> + Akkusativ	Orte in einer Stadt	E-Mail; Vorstellung einer Stadt (HV)	Sprachvergleich: Orte in der Stadt; Aussprache von <i>sch, st und sp</i> am Wortanfang
<b>Profiseite Spielwiese*</b>		9–10	14–16		die Beschreibung des Schulwegs verstehen; den eigenen Schulweg kurz beschreiben; ein Gedicht lesen; das Traumhaus vorstellen		Verkehrsmittel in einer Stadt + <i>fahren mit ...</i> ; Erweiterung: Tätigkeiten in einem Haus	Umfrage zum Thema Schulweg; Grammatikcomic; Gedicht; Plakat	
<b>Online-Übungen / Ich-Buch / Test</b>		11							

\*Das Angebot auf der „Spielwiese“ eignet sich zur spielerischen Wiederholung und zum Abschluss, die Aufgaben können aber auch in den Lektionsverlauf integriert werden. Hinweise dazu gibt es im Lehrerhandbuch.

## Lektion 8: MEINE WOCHE

	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Phonetik
<b>Lottas Stundenplan</b>		12–14	17–19	80–87	Wochenplan einer Familie verstehen; nach Wochentagen fragen und antworten; einen Stundenplan verstehen und Fragen zum Stundenplan beantworten	Fragen: <i>Wann?</i> ; Zeitangaben: <i>am</i> ; Ordinalzahlen: <i>der/das/die erste, zweite, dritte ...</i>	Wochentage; <i>heute, morgen</i> ; Schulfächer; <i>die Hausaufgaben, frei haben, ...</i>	Wochenkalender; Rap; Stundenplan; Lied: <i>Immer nur Hausaufgaben machen?</i>	Wochentage nachsprechen; Rap: Wortakzent bei Schulfächern
<b>Mathe finde ich Klasse!</b>		15–17	20–21		Meinungen über Fächer verstehen; die eigenen Vorlieben formulieren; sich über Schulfächer austauschen	trennbare Verben ( <i>vorlesen, zuhören, abschreiben, zurückgeben, anrufen, aufräumen</i> )	Schulfächer; Lieblingsfach; <i>finden</i> + Bewertung; Verben: Tätigkeiten in der Schule	Umfrage über Lieblingsfächer; Interview zu Schulfächern; Kalenderblätter	R-Laute unterscheiden und richtig bilden
<b>Endlich Pause!</b>		18	22		über die Pause und das Pausenbrot sprechen; am Schulkiosk etwas kaufen; nach dem Preis fragen	das Verb <i>möchte</i> + Nomen	Orte in der Schule; Lebensmittel am Schulkiosk; <i>Was möchtest du? Wie viel kostet ...?</i>	Situation in der Pause; Preisliste am Schulkiosk; Dialoge am Schulkiosk	
<b>Am Dienstagnachmittag</b>		19	23		Äußerungen über Nachmittagsaktivitäten verstehen; über Aktivitäten am Nachmittag sprechen; einen Text über den Samstag schreiben	Adverbien: <i>zuerst, dann</i> ; zusammengesetzte Nomen: Tag + Tageszeit ( <i>Dienstagnachmittag</i> )	Tag + Tageszeit kombinieren; Aktivitäten am Nachmittag	Kurztexte	
<b>Profiseite Clip Spielwiese</b>		20–21	24–26		Sätze bauen			Video-Clip; Grammatikcomic; Spiele und Rätsel	
<b>Online-Übungen / Ich-Buch / Test</b>		22							

## Lektion 9: MEINE ZEIT

	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Phonetik
<b>Ich stehe um sieben auf</b>		23–25	27–29	88–95	Uhrzeit verstehen, danach fragen und antworten (offiziell und inoffiziell); den Tagesablauf beschreiben; über den eigenen Tagesablauf berichten; Text schreiben: <i>Mein Tag</i>	Zeitangaben: <i>um, vor, nach</i>	<i>Wie viel Uhr ist es?</i> Uhrzeit: offiziell, inoffiziell; Aktivitäten an einem Tag	Uhren; Bildgeschichte; Tagesablauf; Umfrage zum Tagesablauf	Uhrzeit nachsprechen
<b>Wie lange frühstückst du?</b>		26–27	30		über Frühstücksgewohnheiten sprechen; Text ergänzen: <i>Mein Frühstück</i>	Adverbien: <i>immer, oft, manchmal, nie</i>	Frühstück: Lebensmittel und Getränke	Äußerungen über Frühstücksgewohnheiten	
<b>Nachmittags in der Schule</b>		28	31		Nachmittagsangebote in der Schule verstehen und dazu Fragen beantworten; die eigenen Wünsche äußern	Modalverb <i>möchte</i>	Aktivitäten in der Schule am Nachmittag; <i>die AG</i>	Wandzeitung in der Schule	
<b>Kommst du mit?</b>		29–30	32–33		ein Veranstaltungsprogramm verstehen; über Aufgaben sprechen und Wünsche äußern ( <i>muss / möchte</i> ); einen Vorschlag machen, annehmen oder ablehnen	Modalverben <i>müssen</i> und <i>möchte</i>	Zeitangaben: <i>sonntags ...</i> Freizeitaktivitäten; Redemittel für Zustimmung und Ablehnung	Veranstaltungsprogramm; Situationen zu Verabredungen	Ich- und Ach-Laute unterscheiden und richtig bilden
<b>Profiseite Clip Spielwiese</b>		31–32	34–36		Sätze mit <i>müssen</i> und <i>möchte</i> bauen; über Schule im eigenen Land sprechen; Frühstücksbrote erfinden; rappen			Video-Clip; Grammatikcomic; Kurzinformatik über Schule in DACH; Rap	Rap zu Wochentagen und Aktivitäten
<b>Online-Übungen / Ich-Buch / Test</b>		33							

## Lektion 10: MEIN GEBURTSTAG

	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Phonetik
Alles Gute!		34–36	37–39	96–103	die Monate verstehen und mit persönlichen Ereignissen verknüpfen; das Datum angeben; nach dem Geburtstag fragen und antworten; Glückwünsche äußern; eine Glückwunschkarte schreiben; ein Geburtstagslied singen	Zeitangaben: <i>im</i> ; Datumsangabe mit Ordinalzahlen	Monate; Wörter zum Thema Geburtstag; Glückwünsche	Geburtstagskalender; Glückwunschkarte; Lied: <i>Zum Geburtstag viel Glück</i>	Monate mit Wortakzent nachsprechen
Ich lade dich ein		37–38	40–41		eine Geburtstageinladung verstehen und schreiben; zu einer Party einladen; sich bedanken	Personalpronomen im Akkusativ: <i>mich, dich, ihn, sie, sie</i> (Plural);	Angaben zu Partys	Einladungskarte; Einladungsgespräch	S-Laute unterscheiden und richtig bilden
Geschenke		39–40	42		über Geschenke sprechen und Gefallen äußern; etwas vergleichen: <i>Was schmeckt / gefällt dir besser? Was machst du lieber?</i>	Präposition <i>für</i> ; das Verb <i>gefallen</i>	Geschenke <i>lieber, besser</i>	Geburtstagstest	
Kannst du mir helfen?		41	43		Aufgaben verteilen und übernehmen ( <i>können</i> ); ein Klassenfest planen	das Modalverb <i>können</i>	Klassenfest: Aktivitäten	Klassengespräch; Aufgabenliste zum Klassenfest	
Profiseite Spielwiese		42–43	44–46		Situationen zum Thema Geburtstag verstehen; Geburtstagsspiele			Kurzsituationen; Grammatikcomic; Spielanleitungen	
Online-Übungen / Ich-Buch / Test		44							

## Lektion 11: MEINE LIEBLINGSTIERE

	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Phonetik
<b>Mein Tierlexikon</b>		45–46	47–49	104–111	Tiere und Kontinente benennen; Angaben im Tierlexikon verstehen; Fragen zu Tieren stellen und beantworten; Tiere beschreiben: Eigenschaften und Fähigkeiten; das Lieblingstier beschreiben	Fragen: <i>Welche/r/s?</i>	Kontinente; Tiernamen; Informationen zu Tieren: Lebensraum, Farbe, Größe, Futter; Fähigkeiten	Tierlexikon; Tiersteckbriefe; Rätselfragen	Tiernamen nachsprechen; stimmlose und stimmhafte Plosive ( <i>p, t, k, b, d, g</i> ) unterscheiden
<b>Unsere Tier-AG</b>		47–49	50–51		Informationen über die Tier-AG verstehen; über Pflichten sprechen; eigene Tiere vorstellen; ein Tier und seine Körperteile beschreiben	Possessivartikel <i>unser/e, euer/eure, ihr/e, Ihr/e</i>	Wortschatz zum Thema Haustiere und Tierpflege; Tiere: Körperteile und deren Eigenschaften	Infotext im Internet; Tierbeschreibungen; beschriftetes Bild	
<b>Frag nach!</b>		50–52	52–53		einen Leserbrief verstehen; Tipps im Imperativ geben; ein Interview mit einer Tierärztin verstehen und die wichtigsten Informationen zusammenfassen; Fragen an Erwachsene stellen ( <i>Sie</i> -Form)	Imperativ ( <i>du-</i> und <i>ihr</i> -Form); Personalpronomen <i>Sie</i>	Wortschatz zum Thema Tierpflege; <i>Beruf, Tierärztin, Tierpfleger, ...</i>	Leserbrief aus einem Tiermagazin; Interview	
<b>Profiseite Spielwiese</b>		53–54	54–56		Gespräche verstehen; Wissensfragen zur Lektion beantworten; über Tiere in D-A-CH sprechen			Gespräche (HV); Grammatikcomic; Gedicht: <i>Millis Zoo</i>	das Gedicht mitsprechen und auf Wortakzent achten
<b>Online-Übungen / Ich-Buch / Test</b>		55							

## Lektion 12: MEIN JAHR

	Datum	UE	Seite KB	Seite ÜB	Sprachhandlungen	Grammatik	Wortschatz	Textsorten	Phonetik
<b>Jahreszeiten und Feste</b>		56–58	57–59	112–119	Jahreszeiten benennen und beschreiben (Wetter, Natur, Aktivitäten); die Lieblingsjahreszeit beschreiben; Infotexten über Feste in DACH Informationen entnehmen; Fragen zu Festen stellen	Pronomen <i>man</i>	Jahreszeiten und Aktivitäten; Wetter und Natur einfach beschreiben	Jahreszeitenuhr und Rätsel; kurze Infotexte und Bilder zu Festen; Tabelle mit Informationen zum Text	
<b>Ferienpläne</b>		59–61	60–61		Ferien in Deutschland mit Ferien im eigenen Land vergleichen; über Ferienpläne / Reiseziele sprechen; Tipps geben; eine Liste für die Wunschferien erstellen	geografische Angaben; das Modalverb <i>wollen</i> ; Wortbildung: Komposita	Wortschatz zum Thema Ferien; Reiseziele; Aktivitäten und Gegenstände	Kalenderblätter; Berichte über Ferienpläne; Liste: Was nehme ich mit?	Wortakzent bei Komposita
<b>Die Ferien waren toll!</b>		62–64	62–63		Nachrichten aus den Ferien verstehen (Postkarte / E-Mail / Chat); über vergangene Erlebnisse sprechen ( <i>war, hatte</i> )	die Verben <i>sein</i> und <i>haben</i> im Präteritum	Freizeit: Ortsangaben und Aktivitäten	Postkarte, E-Mail, Chatbeitrag; Wortkarten; Ferienbericht für die Schulzeitung	W-Laut und F-Laut unterscheiden und richtig bilden
<b>Profiseite Clip Spielwiese</b>		65–66	64–66		Sätze nach Modell bauen und variieren; Quizfragen beantworten	Angaben im Satz		Video-Clip; Grammatikcomic; Quiz	
<b>Online-Übungen / Ich-Buch / Test</b>		67							

### Mit Spiel ans Ziel 7–12: Wiederholung

	Datum	UE	Seite KB
Steine sammeln		68	120–121
Wechselspiel			122–123

### Mach dich fit 7–12: Fertigkeitentraining\*

	Datum	UE	Seite KB	Sprachhandlungen	Textsorten
Hören		69–70	67	Nachrichten am Telefon verstehen	kurze Telefonnachrichten vom Anrufbeantworter
Lesen			68–69	Anzeigen verstehen: die zutreffende Aussage auswählen; das Programm von einem Schulfest verstehen: Orte entnehmen	Anzeigen; Programm: Schulfest
Schreiben Sprechen			70	eine E-Mail beantworten; mit Hilfe von Bildkarten Bitten, Aufforderungen oder Fragen formulieren und darauf reagieren	Sprechkarten

\* Das Training kann auch in Stationen durchgeführt werden. Hinweise dazu und einen Laufzettel gibt es im Lehrerhandbuch.